

Herwig Duschek, 19. 4. 2016 [www.gralsmacht.eu](http://www.gralsmacht.eu) [www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

## 1971. Artikel zu den Zeitereignissen

# Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 151

Interview der Initiatorin von „Einzelfall“, Auflistung von Straftaten durch Migranten – Wiener Freibäder

(*Junge Freiheit*, 18. 4. 2016<sup>1</sup>): Die Fälle gehen in die Tausende: Sexuelle Übergriffe, Raub, Körperverletzungen. Die Täter: Ausländer, darunter nicht selten Asylsuchende. Petra Berger (Name von der Redaktion geändert) hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Straftaten zu dokumentieren. Ihr Projekt hat sie „Einzelfall“ genannt. Anlaß waren die Ereignisse der Silvesternacht.<sup>2</sup>

Interview 1

### „Es macht mich wütend“

von Felix Krautkrämer



Übergriff auf eine Frau (gestelltes Bild) / Karte mit eingetragenen Fällen Foto: picture alliance/ZB/dpa; Google Maps

Auf Twitter,<sup>3</sup> Facebook<sup>4</sup> und auf einer Google-Karte<sup>5</sup> dokumentieren Sie Fälle von Ausländerkriminalität. Was hat Sie dazu bewegt?

*Berger:* Die Übergriffe an Silvester, nicht nur in Köln, sondern überall. Ich hab mir damals gedacht: Die das getan haben, die werden das wieder tun. Nach Silvester fing die Polizei plötzlich an, vermehrt solche Fälle bekannt zu machen. Aber die überregionale Presse hat dies nur vereinzelt aufgegriffen, so daß kein Gesamtbild davon entstanden ist, wie flächendeckend diese Fälle vorkommen. Daß es sich eben nicht um Einzelfälle handelt.

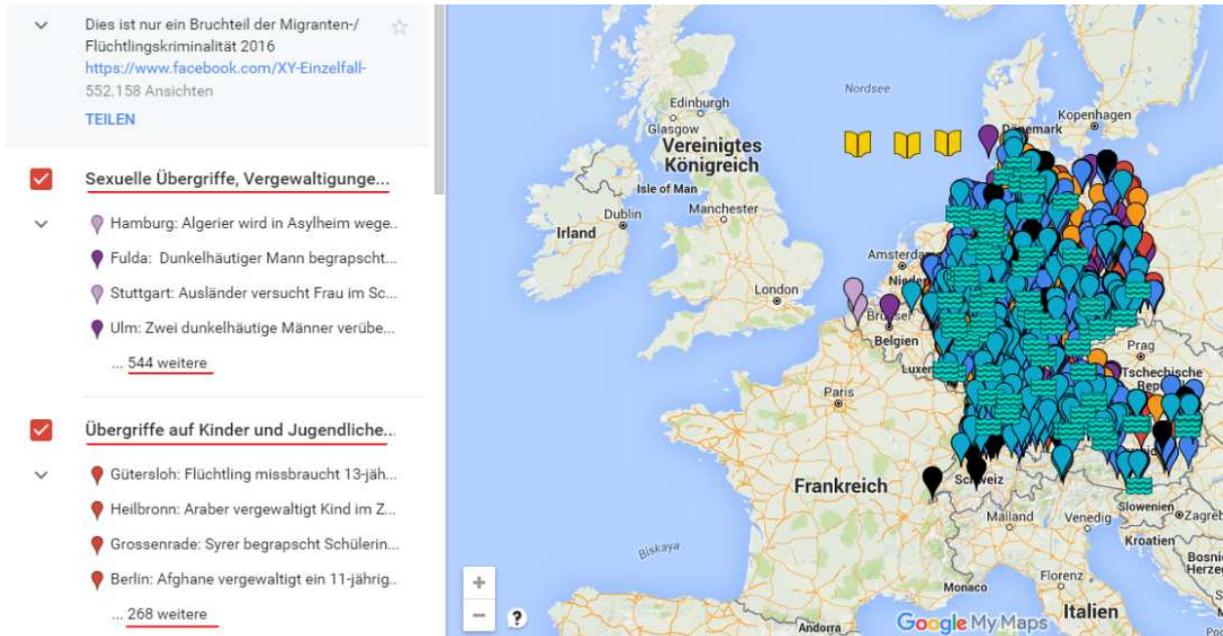
<sup>1</sup> <https://jungefreiheit.de/debatte/interview/2016/es-macht-mich-wuetend/>

<sup>2</sup> Siehe Artikel 1872-1876, 1879 (S. 2-7) 1880, 1881 (S. 1/2), 1882, 1885 (S. 1), 1930 (S. 2/3).

<sup>3</sup> <https://twitter.com/XYEinzelfall>

<sup>4</sup> <https://www.facebook.com/XY-Einzelfall-1289544721071903/>

<sup>5</sup> <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iI.kXGfjzOS1Q>



(Stand: 18. 4. 2016, 18:47 aus: <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iI.kXGfjzjOS1Q>)

*Sie nennen Ihren Account selbst „Einzelfall“ Ironie?*

*Berger: Eher bitterer Sarkasmus.*

*Wie finden Sie die ganzen Meldungen?*

*Berger: In erster Linie in den Presseportalen der Polizei. Aber auch mit Hilfe von Google-Alerts und per Schlagwortsuche. Wenn man das systematisch macht, bekommt man einen Eindruck, welches Ausmaß diese überbordende Gewaltwelle mittlerweile angenommen hat.*

*Wie gesichert sind Ihre Fälle?*

*Berger: Es sind alles Polizei- und Pressemeldungen. Wir dokumentieren keine Fälle, die auf bloßem Hörensagen basieren. Wenn sich ein Fall später als falsch herausstellt nehmen wir ihn von der Karte. Aber das war bislang höchstens eine Handvoll.*

*Noch welchen Kriterien entscheiden Sie, ob ein Fall in die Liste aufgenommen wird?*

*Berger: Wenn es einen eindeutigen Hinweis auf ausländische Täter gibt. Entweder durch Angabe der Nationalität oder durch die Täterbeschreibung der Polizei. Wobei ich betonen möchte, daß es hier nicht um Spanier, Italiener, Niederländer oder Briten geht, sondern um Täter, die von der Polizei „Südländer“ beschrieben werden. Also Türken, Araber, Nordafrikaner oder Albaner.*

*Die Angabe „Täter hatte schwarze Haare und einen Vollbart“ reicht uns nicht, das nehmen wir dann nicht auf. Wir lesen nicht zwischen den Zeilen und interpretieren, sondern es muß ein eindeutiger Hinweis auf die Herkunft des Täters in der Meldung stehen.*

*Berger: Mit einem Wort: Zuspruch. Die Menschen bedanken sich bei uns. Ich bin erstaunt, wie dankbar sie für die Sammlung der Fälle sind. Uns erreichen sogar viele Reaktionen aus dem Ausland, zum Beispiel über Twitter. Wir werden gefragt, was denn bei uns los ist. Wie das alles möglich ist. Sie sind entsetzt, daß niemand auf die Straße geht, daß keine Demonstrationen stattfinden.*

- |  |   |
|--|---|
| <p><input checked="" type="checkbox"/> <b><u>Raub und Diebstahl     Robbery, Theft</u></b></p> <p>▼  Lippe: Südländer will einbrechen, Hund v...</p> <p> Fellbach: Ausländer beklaut 92-jährige D...</p> <p> Pirmasens: Dunkelhäutiger Mann überfäl...</p> <p> Bielefeld: Dunkelhäutiger Mann überfällt ...</p> <p>... <a href="#"><u>841 weitere</u></a></p>    | <p><input checked="" type="checkbox"/> <b><u>Mord,Tötung (auch versucht)   (attem...</u></b></p> <p>▼  Lütjenburg: Flüchtling bringt Flüchtling i...</p> <p> Düsseldorf: Migrant wg. versuchtem Mor...</p> <p> Dorfen: Asylbewerber ersticht Mitbewoh...</p> <p> Kempten: Flüchtling des versuchten Mor...</p> <p>... <a href="#"><u>63 weitere</u></a></p>     |
| <p><input checked="" type="checkbox"/> <b><u>Körperverletzung     Criminal Assault</u></b></p> <p>▼  Riesa: 20 Flüchtlinge jagen Fussballer, pr...</p> <p> Karlsruhe: 3 Pakistani erpressen einen L...</p> <p> Stuttgart: Pakistani misshandelt seine so...</p> <p> Bamberg: "Autowürger" gefasst. Guter Ti...</p> <p>... <a href="#"><u>685 weitere</u></a></p> | <p><input checked="" type="checkbox"/> <b><u>Randale, Bedrohung, Diverses     Riots...</u></b></p> <p>▼  Blankenfelde-Mahlow: Flüchtling aus So...</p> <p> Wustermark: Flüchtling schlägt Scheiben...</p> <p> Villach: Tunesier überfällt zwei alte Dam...</p> <p> Essen: Massen-Randale in Unterkunft - A...</p> <p>... <a href="#"><u>288 weitere</u></a></p> |

(Stand: 18. 4. 2016, 19:13 aus: <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iLkXGfjzjOS1Q>)

*Und sie befürchten alle eine noch extremere Welle der Gewalt und der sexuellen Übergriffe auf Frauen und Mädchen im Sommer (vgl.u.). Wenn die Täter schon auf Frauen in Winterkleidung so reagieren, wie werden sie dann reagieren, wenn Frauen und Mädchen in kurzen Röcken und Trägershirts auf der Straße unterwegs sind?*

*Der FAZ-Blogger Don Alphonso<sup>6</sup> hat kürzlich auf Ihre Seite verlinkt und sah sich prompt wüsten Anfeindungen der linken Szene ausgesetzt ...*

*Berger: Auch wir erhalten natürlich solche negativen Reaktionen, sowohl von Ausländern, aber vor allem von Linken. Das geht über Beleidigungen bis hin zu verbalen Drohungen. Uns wird Hetze vorgeworfen, und daß die Fälle angeblich nicht stimmten. Aber es sind eben Polizeimeldungen. Wir saugen uns das ja nicht aus den Fingern. Ich frage mich, was sind das für Leute? Sitzen da, klicken auf den Link und gucken auf Hunderte Übergriffe auf Kinder und Frauen. Und die einzige Reaktion ist: Das ist Hetze!*

*Sie haben sich zu dem Interview bereit erklärt unter der Voraussetzung der Anonymität, warum?*

*Berger: Weil ich Angriffe auf mein Privatleben fürchte. Von wütenden Linken und wütenden Muslimen. Die Dokumentation der „Einzelfälle“ ist nicht mein Job, nicht mal mein Hobby. Ich mach das, weil ich finde, daß es halt jemand machen muß, quasi. Dafür gehe ich kein Risiko ein und ziehe auch meine Familie nicht in die Sache mit rein.*

*Gibt es einen besonders krassen Fall, der Ihnen in Erinnerung ist?*

*Berger: Es sind so viele. Der dümmste, der mir in Erinnerung ist, ist der des Flüchtlings in Bingen, der seine Unterkunft anzündet und noch ein Hakenkreuz dazu an die Wand sprüht. Und als das bekannt wird, gibt es eine Demo gegen Rechts. Obwohl es ein Flüchtling war.<sup>7</sup>*

<sup>6</sup> <http://blogs.faz.net/deus/2016/03/07/heiko-maas-und-das-lob-fuer-die-denunzianten-3196/>

<sup>7</sup> Siehe Artikel 1964

Schwimmbad Übergriffe ||| Assaults in...

- Salzburg: Fünf junge Syrer hatten eine 17...
- München: Drei Asylbewerber fassen zwe...
- Karlsruhe: Flüchtling wegen Vergewaltig...
- Köln: 6 Zuwanderer/Flüchtlinge belästige...
- ... 71 weitere

---

Statistiken und weitere Artikel zur Flü...

- "Deutsche genauso kriminell wie Flüchtli...
- Asylbewerberkriminalität 2014 <http://www...>
- Kriminalitätsstatistik für BW, Zeitraum Ja...

(Stand: 18. 4. 2016, 20:17 aus: <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iI.kXGfjzjOS1Q>)

*Ein Teil von Deutschland verblödet. Schlimm finde ich die Fälle, bei denen Kinder Opfer sexueller Übergriffe werden. Zum Beispiel im Schwimmbad (vgl.u.). Wenn man sich vorstellt, wie hilflos so ein Kind in Badekleidung ist, wenn sich erwachsene Männer an ihm vergehen, werde ich wütend.*

*Wie viele solcher Fälle haben Sie bislang dokumentiert?*

*Berger: Wir haben momentan 70 Sexualdelikte in Schwimmbädern durch Ausländer gezählt alleine in diesem Jahr. Dazu kommen zehn weitere Fälle, über die es keine Polizeimeldung gibt, die so nebenher in Artikeln erwähnt wurden. Sie sind aber nicht auf unserer Karte, weil sie nicht von der Polizei veröffentlicht wurden. Alleine in einem*

*Bad in Weiden gab es in diesem Jahr bereits elf sexuelle Übergriffe.<sup>8</sup> In so ein Bad würde ich mein Kind im Leben doch nicht mehr lassen.*

*Verfolgt man die Pressemeldungen der Polizei, hat man aber den Eindruck, die Fälle von sexuellen Übergriffen durch Ausländer werden wieder weniger...*

*Berger: Es werden nur weniger veröffentlicht. Das liegt daran, daß die einzelnen Polizeidienststellen eben unterschiedlich entscheiden, ob sie so einen Fall bekannt machen oder nicht. Oft wird dabei ja auf den Opferschutz verwiesen. Ein Beispiel: In Paderborn haben wir dieses Jahr bereits sechs Sexualdelikte durch Ausländer verzeichnet. In Frankfurt am Main waren es dagegen nur vier. Paderborn hat 145.000 Einwohner, Frankfurt 717.000. In der 3,5-Millionen-Metropole Berlin waren es ganze elf. Sie glauben doch nicht, daß Ausländer in Paderborn eher zu sexuellen Übergriffen neigen als in Frankfurt oder Berlin?*

*Welche Erklärung haben Sie dafür?*

*Berger: Ich denke, je kleiner die Stadt ist, um so eher machen die Behörden solche Fälle bekannt. Weil sie fürchten müssen, daß es eh rauskommt.*

*Vielleicht wollen sie die Bürger auch nicht beunruhigen...*

*Berger: Dann gaukeln sie den Menschen ein falsches Sicherheitsgefühl vor. Und genau das halte ich für gefährlich. Die Menschen sind dann nicht darauf vorbereitet, daß sie Opfer von solchen Verbrechen werden können.*

*Wieviel Zeit investieren Sie täglich in diese Arbeit?*

*Berger: Auf jeden Fall zu viel. Am Wochenende weniger, da weniger Meldungen veröffentlicht werden. Der Montag ist immer der schlimmste Tag. Da kommt dann eine ganze Flut auf uns zu, weil die ganzen Fälle vom Wochenende, wo ohnehin mehr geschieht, aufgelaufen sind.*

*Sind Sie allein, oder haben Sie Helfer?*

<sup>8</sup> <http://www.br.de/nachrichten/oberpfalz/inhalt/weiden-sexuelle-uebergriffe-massnahmen-100.html>

*Berger: Wir sind insgesamt zu fünft. Vier Frauen und ein Mann. Ohne Team wäre das nicht zu schaffen. Ein Kollege macht die Karte und alles Technische. Das Team sucht die Meldungen und macht die Tweets und Postings auf Facebook.*

*Ist es Zufall, daß es gerade Frauen sind, die dieses Projekt tragen?*

*Berger: Ja, ist Zufall. Laut Twitter-Analytics haben wir nämlich – zu meinem Entsetzen – nur 20 Prozent Frauen unter den Followern und 80 Prozent Männer. Bei Facebook sind es laut Seiten-Statistik 30 Prozent Frauen und 70 Prozent Männer.*

*Erhalten Sie Unterstützung?*

*Berger: Nur in der Form, daß uns Follower und Leser Fälle zuschicken.*

*Wie fühlt man sich, wenn man sich den ganzen Tag mit Ausländerkriminalität beschäftigt? Wird man da nicht paranoid und wittert hinter jedem Ausländer einen potentiellen Vergewaltiger oder Dieb?*

*Berger: Nein, aber ich bin vorsichtiger geworden. Ich verriegle beispielsweise mein Auto von innen, oder ich trage meine Handtasche jetzt nicht mehr über die Schulter. Man ist ständig in Habachtstellung. Es ist unentspannt. Ich höre das auch von vielen anderen Frauen. Daß sie angespannt sind, sich permanent umdrehen, eine Grundangst haben. Sie lassen die Kinder nicht mehr unbeaufsichtigt im Schwimmbad oder alleine zur Schule oder zum Sportverein. Durch die vielen Übergriffe in öffentlichen Verkehrsmitteln und auf Bahnhöfen benutzen sie vermehrt das Auto statt öffentliche Verkehrsmittel oder bilden Fahrgemeinschaften. Viele berichten uns von eigenen unschönen Erlebnissen, die sie schon machen mußten. Es ist eine angespannte Grundsituation und sie wollen ihr altes Leben zurück.*

*Können Sie abends noch abschalten?*

*Berger: Schwierig. Mal mehr, mal weniger. Es hängt auch von den jeweiligen Fällen ab. Manche lassen einen dann nur schwer los und gehen einem am Abend noch im Kopf herum. Besonders, wenn es sich bei den Opfern um Kinder handelt. Hinter jeder Markierung auf unserer Karte, hinter jedem unserer Tweets verbirgt sich ein Schicksal. Ich habe auch das Gefühl, daß die Übergriffe brutaler und gewalttätiger geworden sind. Die Opfer werden heute oftmals nicht nur beraubt, sondern auch verprügelt und verletzt. Es reicht nicht, jemandem das Handy abzunehmen, er wird auch noch geschlagen und gedemütigt. Da wird einer alten Dame im Vorbeigehen von einer Gruppe junger Ausländer einfach so der Rollator weggetreten. Nur so zum Spaß. Auch behinderte Menschen werden vermehrt zu Opfern von gewalttätigen Übergriffen, das bringt mich völlig aus der Fassung.*

*Apropos Sommer, Sonne, Schwimmbad (s.o.):*

*Wegen steigender Kriminalität: Wien fordert uniformierte Security für Freibadsaison 2016<sup>9</sup>  
Schwimmbad – Eldorado für Pädophile: Präventivkurse für Mitarbeiter in Wien<sup>10</sup>*

*(Fortsetzung folgt.)*

<sup>9</sup> <http://www.epochtimes.de/politik/europa/wegen-steigender-kriminalitaet-wien-fordert-uniformierte-security-fuer-freibadsaison-2016-a1322785.html?neuste=1> (18. 4. 2016)

<sup>10</sup> <http://www.epochtimes.de/politik/europa/schwimmbad-eldorado-fuer-paedophile-praeventivkurse-fuer-mitarbeiter-in-wien-a1322815.html?neuste=1> (18. 4. 2016)